

# Inhalt

Danksagung . . . . .	11
Einführung . . . . .	13
Ziele der Arbeit . . . . .	15
Arbeitsthese . . . . .	17
Erwartete Ergebnisse . . . . .	18
Aufbau der Arbeit . . . . .	18
Ansatz zur Bearbeitung des Themas . . . . .	21
Praktische Relevanz des untersuchten Themas . . . . .	22
1. Fach- und Berufssprachendidaktik – Ziele, Fragestellungen, Entwicklungstendenzen und Desiderate . . . . .	25
1.1 Allgemein-, Berufs- und Fachsprache . . . . .	26
1.2 Allgemein-, Berufs- und Fachsprache und ihre Bedeutung für den FSU . . . . .	30
1.3 Fach- und Berufssprachendidaktik – Begriffsvielfalt und Definitionsversuch . . . . .	34
1.4 Fach- und Berufssprachendidaktik – Systematisierung . . . . .	40
1.5 Fachbezogener Fremd(sprachen)unterricht, studienvorbereitender Fremdsprachenunterricht und berufsbezogener Fremdsprachenunterricht . . . . .	45
1.6 Gründe, Stand und Probleme der Vermittlung des beruflichen Schreibens . . . . .	58
1.7 Forschungsdesiderate . . . . .	67
1.8 Zusammenfassung . . . . .	69
2. Schreiben als Schlüsselkompetenz zwischen Bildung und Beruf . . . .	71
2.1 Begriff der Kompetenz . . . . .	72
2.2 Definition von Schreibkompetenz . . . . .	83

2.3 Schreiben als Kompetenz – Systematisierung der Kompetenzlandschaften . . . . .	85
2.4 Schreibkompetenzmodell nach Ossner (2006a, 2006b) und Becker-Mrotzek, Schindler (2007) . . . . .	87
2.5 Komponenten der Schreibkompetenz . . . . .	91
2.6 Schreiben im Beruf . . . . .	94
2.6.1 Definition der beruflichen Schreibkompetenz . . . . .	95
2.6.2 Charakteristik des Schreibens am Arbeitsplatz . . . . .	97
2.7 Berufsvorbereitendes Schreiben als Kompetenz im tertiären Bereich – zwischen Universität und Berufswelt . . . . .	100
2.8 Zusammenfassung . . . . .	107
 3. Vermittlung des berufsbezogenen Schreibens im Fachsprachenunterricht aus didaktisch-methodologischer Perspektive . . . . .	 109
3.1 Schriftliche Interaktionen im Unternehmen . . . . .	109
3.2 Schriftliche Interaktionsformen im berufsbezogenen Fremdsprachenunterricht . . . . .	120
3.3 Schreiben als Mittel zur Wissensintegration und -konstruktion . . . . .	123
3.4 Schreiben als Lernprozess und -medium . . . . .	131
3.5 Schreibvermittlungsprozesse in der Fremdsprache . . . . .	135
3.6 Zusammenfassung . . . . .	142
 4. Untersuchungsdesign . . . . .	 145
4.1 Behandlung der theoretischen Desiderate als Grundlage für den empirischen Teil . . . . .	146
4.2 Quantitativer Forschungsansatz – Fragebögen mit Mitarbeitern . . . . .	150
4.2.1 Untersuchungsziel . . . . .	150
4.2.2 Untersuchungsgegenstand . . . . .	153
4.2.3 Hypothesen . . . . .	155
4.2.4 Konzeptualisierung der Untersuchungsgegenstände . . . . .	156
4.2.5 Aufbau und Design des Fragebogens . . . . .	156
4.2.6 Online-Befragung – Vor- und Nachteile . . . . .	159
4.2.7 Grundgesamtheit und Stichprobe . . . . .	160
4.2.8 Durchführung der quantitativen Befragung . . . . .	161
4.3 Qualitativer Forschungsansatz – Interviews mit Lehrkräften . . . . .	162
4.3.1 Untersuchungsziel . . . . .	163
4.3.2 Untersuchungsgegenstand . . . . .	163
4.3.3 Untersuchungsteilnehmer . . . . .	166

4.3.4 Methodologische Herangehensweise bei der Analyse der Interviews . . . . .	169
5. Schreibbedarf in Unternehmen – Fragebogenerhebung mit Mitarbeitern . . . . .	171
5.1 Darstellung der Ergebnisse der Befragung . . . . .	171
5.1.1 Angaben zur Person – Charakteristik der untersuchten Gruppe . . . . .	172
5.1.2 Informationen zum Schreiben am Arbeitsplatz . . . . .	180
5.1.3 Informationen zum Schreiben im Studium . . . . .	204
5.1.4 Informationen zur Verbesserung des Schreibens am Arbeitsplatz . . . . .	208
5.2 Diskussion der Befragungsergebnisse . . . . .	213
5.2.1 Stellenwert des Schreibens auf Deutsch im wirtschaftlichen Sektor . . . . .	214
5.2.2 Erwartungen an die Mitarbeiter während des Vorstellungsgesprächs – Sprachbedarf . . . . .	215
5.2.3 Erwartungen an die Mitarbeiter am Arbeitsplatz – Fremdsprachengebrauch . . . . .	218
5.2.4 Textsortenspezifik im Schriftverkehr am Arbeitsplatz . . . . .	220
5.2.5 Vorbereitung auf das berufsbezogene Schreiben in der Fremdsprache Deutsch . . . . .	222
5.2.6 Bedürfnisse der Mitarbeiter in Bezug auf das Schreiben auf Deutsch am Arbeitsplatz . . . . .	232
5.2.7 Schwierigkeitsfaktoren beim Schreiben auf Deutsch am Arbeitsplatz . . . . .	233
5.2.8 Schreibprozess am Arbeitsplatz . . . . .	235
5.3 Neue Dimension des berufsbezogenen Schreibens . . . . .	237
5.4 Fazit – Fragebögen . . . . .	241
5.5 Zusammenfassung . . . . .	243
6. Analyse der Ergebnisse der Interviews mit Lehrkräften . . . . .	245
6.1 Karriereentwicklung . . . . .	245
6.1.1 Programmgestaltung an den Hochschulen . . . . .	246
6.1.2 Zusätzliche Qualifikationen . . . . .	247
6.1.3 Marktbedarf . . . . .	248
6.1.4 Wissenschaftliches Interesse am Thema . . . . .	250
6.2 Status des berufsbezogenen Schreibens . . . . .	250
6.3 Häufigkeit des Übens des berufsbezogenen Schreibens . . . . .	254

6.4 Aspekte der Vermittlung des berufsbezogenen Schreibens . . . .	258
6.4.1 Strategien der Vermittlung des berufsbezogenen Schreibens im tertiären Bereich . . . . .	259
6.4.2 Übungsmaterialien . . . . .	268
6.4.3 Textsorten . . . . .	269
6.4.4 Schwierigkeiten . . . . .	270
6.5 Empfehlungen . . . . .	277
6.6 Schreibberatungsstellen . . . . .	280
6.6.1 Schreibberatung in Polen, Beratungsstelle der Technischen Universität Posen/Poznań . . . . .	282
6.6.2 Desiderat zur Entwicklung von Beratungs- und Schreibtrainingszentren . . . . .	284
6.7 Diskussion der Ergebnisse . . . . .	286
6.8 Zusammenfassung . . . . .	289
7. SWOT-Analyse des Stands der Entwicklung der Schreibkompetenz .	291
8. Konzept zur Vermittlung der Schreibkompetenz im berufsbezogenen DaF-Unterricht . . . . .	299
8.1 Aufbau des Konzepts . . . . .	300
8.2 Zielsetzung . . . . .	301
8.3 Prinzipien des Konzepts . . . . .	305
8.3.1 Sprachliche Handlungsfähigkeit im beruflichen Kontext . .	306
8.3.2 Authentizität . . . . .	308
8.3.3 Textsortenspezifik . . . . .	310
8.3.4 Orientierung an den Lernern . . . . .	311
8.3.5 Autonomieentwicklung . . . . .	313
8.3.6 Sensibilisierung für interkulturelle Unterschiede . . . . .	315
8.3.7 Einsatz von Medien . . . . .	316
8.4 Modell des berufsbezogenen Schreibens in der Fremdsprache . .	318
8.5 Schritte zur Entwicklung der berufsbezogenen Schreibkompetenz	319
8.5.1 Schreiborientierte Bedarfsanalyse . . . . .	321
8.5.2 Feststellung der Lehr- und Lernziele . . . . .	323
8.5.3 Inhalte . . . . .	324
8.5.4 Materialdesign . . . . .	326
8.5.5 Methoden . . . . .	328
8.5.6 Strategien . . . . .	339
8.5.7 Schreibtechniken . . . . .	348
8.5.8 Schreibübungen . . . . .	354
8.5.9 Textauswahl . . . . .	357

8.5.10 Aufgaben in der berufsbezogenen Schreibvermittlung . . .	361
8.5.11 Bewertung, Beurteilung und Evaluation . . . . .	366
8.6 Rolle der Lehrkraft . . . . .	369
8.7 Zusammenfassung . . . . .	370
9. Modellvalidierung . . . . .	375
9.1 Ziele und Einschränkungen . . . . .	375
9.2 Teilnehmer . . . . .	376
9.3 Kontext . . . . .	377
9.4 Methodologie . . . . .	377
9.5 Bewertung . . . . .	379
9.5.1 Merkmale von E-Mails . . . . .	379
9.5.2 Vorliegen der Informationen . . . . .	380
9.5.3 Ökonomie der Kommunikationsdarstellung . . . . .	381
9.5.4 Interkulturelle Unterschiede . . . . .	381
9.5.5 Register . . . . .	382
9.5.6 Regeln der Edition/ des Computereinsatzes . . . . .	382
9.5.7 Ergebnisdarstellung . . . . .	383
9.6 Analyse der Ergebnisse . . . . .	386
9.6.1 Textmerkmale von E-Mails . . . . .	386
9.6.2 Vorhandensein und Distribution der Informationen . . . . .	387
9.6.3 Ökonomie der Kommunikationsdarstellung . . . . .	387
9.6.4 Interkulturelle Unterschiede . . . . .	391
9.6.5 Register . . . . .	393
9.6.6 Regeln der Edition/ des Computereinsatzes . . . . .	401
9.7 Diskussion . . . . .	402
9.8 Schlussfolgerungen . . . . .	403
10. Fazit . . . . .	405
11. Zusammenfassung in englischer Sprache . . . . .	411
12. Tabellen . . . . .	415
13. Abbildungen . . . . .	421
14. Anhang . . . . .	425
Anhang 1. Fragebogen polnische Version . . . . .	426
Anhang 2. Fragebogen deutsche Version . . . . .	436
Anhang 3. Interview-Fragen . . . . .	446

---

Anhang 4. Matrix von Textsorten und Mitteilungsabsichten . . . . .	447
Anhang 5. Liste potenzieller Internetquellen mit Online-Materialien zur Entwicklung des berufsvorbereitenden Schreibens . . . . .	451
Anhang 6. Schreibbezogene Projekte . . . . .	453
Anhang 7. Messebesuch – Aufgabe und Beispiel . . . . .	458
Anhang 8. Betriebsbesichtigung – Aufgabe und Beispiel . . . . .	462
Anhang 9. Bewertungsbogen zum berufsbezogenen Schreiben . . . . .	467
Anhang 10. Aufgaben – Erste Untersuchungsphase . . . . .	470
Anhang 11. Aufgaben – Dritte Untersuchungsphase . . . . .	471
15. Bibliographie . . . . .	473